

Liebe Interessierte,

in Nordrhein-Westfalen leben 1,5 Millionen Musliminnen und Muslime, darunter circa 436.500 muslimische Schülerinnen und Schüler. Die Notwendigkeit einer religiösen Bildung der muslimischen Schülerinnen und Schüler und der Wunsch nach einem Islamunterricht an deutschen Schulen gewinnen daher immer mehr an Bedeutung.

Die Etablierung des Islamischen Religionsunterrichts ist ebenfalls ein Signal der Anerkennung und Wertschätzung der islamischen Religion in Deutschland. Dies bewirkt den Abbau von Vorurteilen gegenüber dem Islam und fördert gleichzeitig gegenseitige Toleranz und Respekt. Vor dem Hintergrund religiöser Pluralität leistet der Islamischer Religionsunterricht einen wertvollen Beitrag zur wechselseitigen Verständigung und Rücksichtnahme von Religionen.

Das IRU FORUM 2023 ist eine länderübergreifende Fortbildungsveranstaltung. Die Abschlussveranstaltung des Projekts AIIR trägt dieses Jahr den Titel „Mindsets religiöser Pluralität in Gesellschaft, Schule und Religion“.

Mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Islamischen Religionspädagogik, dem Ministerium für Schule und Bildung und den Zentren für islamische Theologie sollen Denkanstöße gesammelt werden, um einen konstruktiven Diskurs um Religion und Gesellschaft nachhaltig zu gestalten.

Ihr Vml-Team



## Kontakt

Anmeldungen bitte bis Dienstag,  
18. Okt. 2023, per E-Mail an:  
[sekretariat@vml-deutschland.de](mailto:sekretariat@vml-deutschland.de)

**ORT: Alte Feuerwache Köln  
Melchiorstraße 3, 50670 Köln**

Für diese Fortbildung können Sie  
bei Ihrer Schulleitung eine  
Freistellung beantragen und eine  
Teilnahmebescheinigung erhalten.

### Phone

+49 163 4581112

### E-mail

[sekretariat@vml-deutschland.de](mailto:sekretariat@vml-deutschland.de)

### Adresse

Untergath 4, 47805 Krefeld

# IRU FORUM 2023

Mindsets religiöser  
Pluralität in  
Gesellschaft, Schule  
und Religion

Fortbildungsveranstaltung  
26.10.2023

Gefördert durch:

STIFTUNG  
MERCATOR



## ExpertInnen

Prof. Dr. Çefli Ademi -  
Professur für islamische Normenlehre und ihre  
Methodologie an der WWU Münster

Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman - Juniorprofessorin  
für Fachdidaktik des Islamischen  
Religionsunterrichts an Universität Osnabrück

Prof. Dr. Meltem Kulaçatan - Professur für Soziale  
Arbeit (Internationale Hochschule Nürnberg,  
Erziehungswissenschaftlerin und  
Religionspädagogin mit Schwerpunkt Islam

Dr. Ahmet Arslan - Seminar ausbilder für die  
Islamische Religionslehre  
am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung  
in Dortmund

Vera Windmüller-Jesse - Referentin im  
Arbeitsbereich 4 „Unterrichtsentwicklung der  
allgemeinbildenden und der Förderschulen –  
Standardentwicklung“ in der Qualitäts- und  
Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule  
Nordrhein-Westfalen (QUA-LIS NRW)

## Programm

09.00 Anmeldung

10.00 Einführung

Birgül Karaarslan, Vml Vorsitz

10.15 Begrüßung

Helge Lindh, MdB.

Henriette Reker, OB Köln

Sabine Stahl, LaSI NRW

Prof. Dr. Fahimah Ulfat, Uni Thübingen

Meike Maaß, MSB Düsseldorf

10.30 Impulsvortrag

Prof. Dr. Çefli Ademi

10.45 Podiumsdiskussion zum Thema  
"Lehrkräfte(aus)bildung im Hinblick  
auf die Diversität im Schulalltag"

Prof. Dr. Çefli Ademi

Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman

Prof. Dr. Meltem Kulaçatan

Dr. Ahmet Arslan

12.30 Mittagspause



14.00 Workshops mit integrierter  
Kaffeepause

**W I** Muslimische Identitäten in  
Migration, Religion und Gender  
Bildung

Prof. Dr. Meltem Kulaçatan

**WS II** Religiöses Lernen und religiöse  
Bildung in einer pluralen  
Gesellschaft

Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman

**WS III** Islamischer Religionsunterricht:  
Aufgaben, Chancen und  
Herausforderungen der religiösen  
Pluralisierung

Vera Windmüller-Jesse

16.00 Austausch im Plenum

16.30 Ausblick und Abschluss

